



Niederschrift der 29. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 11. Oktober 2016
Ort: Stadtteilbibliothek, Pfarrer-Grimm-Str. 1
Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 22.10 Uhr

Anwesende: 16 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen einstimmig zugestimmt:
Von-Kahr-Str. 32, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 354/5
Neubau eines Einfamilien- und eines Doppelhauses mit Garagen – hier: EFH
Friedrich-Zahn-Str. 30, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 289/2
Neubau eines Doppelhauses – hier: DHH 1+2

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.4 Unterausschuss Protokolle

-kein Eingang-

1.4.1 Amtseinführung von Herrn Dr. Stach

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig der Amtsniederlegung von Herrn Manfred Gürich und der Amtseinführung von Herr Dr. Walter Stach zuzustimmen. Herr Dr. Stach wird vereidigt.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

-keine Wortmeldungen-

2.2 **Bürgerpost an den BA**

- 2.2.1 Parksituation in der Robert-Hartig-Straße
Der Bezirksausschuss ist der Auffassung, dass die momentane schwierige Parksituation der Großbaustelle am Oertelplatz geschuldet ist. Das Anliegen wird bis zur Beendigung der Baustellentätigkeit auf Wiedervorlage gelegt und die Bürgerin entsprechend benachrichtigt.

2.3 **GWG-Projekt Wohnen für Alle Achwaldstraße**

Der Architekt der GWG stellt das Projekt vor: Die Wohnanlage besteht aus vier identischen Wohnhäusern mit jeweils 2 Stockwerken für insgesamt 28 Wohnungen. Vorgesehen sind jeweils drei Wohneinheiten im Erdgeschoss und vier Wohneinheiten im 1. Stock und ein Technikraum. Die Wohnungen im ersten Stock können auf zwei zusammengelegt werden. Keller sind nicht vorgesehen. Ein Müllhaus ist an der Achwaldstraße, zwei kleinere an der Rudorffstraße geplant. Es sind 11 Stellplätze an der Achwaldstraße und 6 Stellplätze an der Rudorffstraße vorgesehen. Bäume müssen nicht gefällt werden. Mit der Fertigstellung wird im September / Oktober 2017 gerechnet. Frau Kainz dankt für die Information und die Beantwortung der Fragen. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, nochmals in einer Stellungnahme einen Belegung mit Familien zu mindestens 50 % zu fordern; es wird auf die Stellungnahme vom 17.05.16 Bezug genommen. Die Belegung muss rechtzeitig vor dem Bau der Häuser feststehen, damit die Wohnungen in der dazu passenden Größe gebaut werden können. Ferner wird um rechtzeitige Information über das Belegungs- und das Betreuungskonzept und um frühestmögliche Umsetzung gebeten. Zusätzlich soll nochmals eine Unterkellerung gefordert werden, zumindest aber für hinreichend Platz in überdachter Form für Fahrräder und Kinderwagen gesorgt werden.

3. **Anträge** -kein Eingang-

4. **Entscheidungen**

- 4.1 Errichtung einer Ampelanlage an der Einmündung Georg-Reismüller-Straße/Ludwigsfelder Straße
Errichtung einer Ampelanlage an der Einmündung Georg-Reismüller-Straße/Ludwigsfelder Straße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01045 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes Allach vom 28.06.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07072
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, der Beschlussvorlage zuzustimmen.
- 4.2 Einrichtung eines Haltverbots in der Höcherstraße, Westseite
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01046 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes Allach vom 28.06.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07043
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Beschlussvorlage abzulehnen und ein absolutes Haltverbot von 10 m an der Einmündung Höcherstraße / Franz-Nißl-Straße, jeweils in der Franz-Nißl-Straße (Richtung Norden) und in der Höcherstraße, zu fordern.

- 4.3 Einrichtung eines Bodenschachs beim Kultur- und Spielpfad in der Grünanlage an der Hitlstraße (Ziffer 1)
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01048 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing am 28.06.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06934
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, der Beschlussvorlage zuzustimmen.
- 4.4 Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Naglerstraße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01041 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes Allach vom 28.06.2016
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07062
Nach ausgiebiger Diskussion stellt Herr Schneller den Geschäftsordnungs-Antrag auf Ende der Debatte, der angenommen wird.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Beschlussvorlage abzulehnen und schlägt vor, das vorhandene Haltverbot auf die jetzige beparkte Seite zu verlegen. Die Fahrzeuge können dann auf der gegenüberliegenden Seite parken; dort gibt es mehrere Garagenzufahrten, die von den Fahrzeugen zum Ausweichen genutzt werden können.
- 4.5 Budget der Bezirksausschüsse
TSV Allach 09 e.V.
Beschaffung von Kleinfeldtoren
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06966
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den beantragten Zuschuss in voller Höhe zu gewähren.
Herr Lamkewitz macht den TSV Allach 09 e.V. darauf aufmerksam, dass nach seiner Kenntnis bzgl. des geplanten Kunstrasenplatzes ein Bauantrag notwendig ist.

5. Anhörungen

- 5.1 Evaluation der Satzung der Landeshauptstadt München über die Herstellung und Bereithaltung von Abstellplätzen für Fahrräder (Fahrradabstellplatzsatzung – FabS)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Der einzige Bereich, in dem im Stadtbezirk ein ganz erheblicher Mangel an Fahrradabstellplätzen festzustellen ist, sind die beiden S-Bahn-Haltepunkte (München-Untermenzing; München-Allach). Im Übrigen erscheint der Zeitraum seit Inkrafttreten der Satzung für eine Evaluation zu kurz, da die Satzung nur für Neubauten gilt. Eine erneute Nachfrage nach einem längeren Zeitraum erscheint als sinnvoller.

- 5.2 Aufhebung der Parkerlaubnis in der Auenbruggerstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Der Bezirksausschuss begrüßt die Ausdehnung des vorhandenen Haltverbotes an der Einmündung zur Eversbuschstraße. Im Hinblick auf den Kreuzungsbereich zur Behringstraße teilt der Bezirksausschuss nicht die Auffassung des Kreisverwaltungsreferates. Es wird vorgeschlagen, an den Kreuzungsbereichen Behringstr. / Auenbruggerstr. und Behringstr. / Theodor-Fischer-Str. jeweils beidseitig das Verkehrsschild „Achtung Kreuzung“ aufzustellen, da beide Kreuzungen für Autofahrer schlecht einsehbar sind.
- NTO 1.1 Verkehrsinsel und Poller am Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Baureferat um eine moderate Verbreiterung der Einmündung zu bitten. Die Verkehrsinsel und die Poller werden als sinnvoll angesehen. Die Bürgerin wird entsprechend informiert.
- 5.3 Riedererstr. 40, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 312/3
Neubau eines Zweifamilienhauses
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben.
- 5.4 Lautenschlägerstr., Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1324/51
+ Neubau einer Wohnanlage (12 WE) / Häuser 15 + 16
5.10 Lautenschlägerstr., Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1324/51
Neubau einer Wohnanlage (24 WE) / Häuser 11-14
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Es entspricht nicht den Anforderungen an eine zeitgemäße Wohnqualität, dass kein unmittelbarer Zugang von der Tiefgarage in die Treppenhäuser vorgesehen ist. Ergänzend wird hierzu noch Folgendes angemerkt: Nach derzeitigem Erkenntnisstand wird davon ausgegangen, dass von der Tiefgarage zumindest ein Aufzug auf die mittlere Zuwegung zwischen den Häusern vorgesehen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, müsste die Planung insofern geändert und ergänzt werden, da ansonsten die Barrierefreiheit nicht gegeben wäre.
- 5.5 Angerlohstr. 57, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1180/7
Umbau des Bestandes und Anbau
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, im Hinblick auf die Heterogenität der Bebauung in der unmittelbaren Nachbarschaft gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben.
- 5.6 Behringstr. 73, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 157/15
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen -TEKTUR
Der Bezirksausschuss beschließt mehrheitlich (3 Gegenstimmen), dem Bauvorhaben nicht zuzustimmen. Aus Sicht des Bezirksausschusses fügt sich das Vorhaben insbes. im Hinblick auf die Gebäudetiefe und die Gebäudegröße insgesamt nicht in die Umgebung ein.
- 5.7 Storchenweg 32, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1259/32
Neubau eines Einfamilienhauses
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Bauvorhaben keine Einwände zu erheben. Für die Baumfällungen ist auf Ersatzpflanzungen zu achten.

5.8 Bürgergerechte und mehr sozialverträgliche Stadtplanung und Städtebau für bezahlbaren Wohnraum
BV-Empf. 01054 vom 28.06.16
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen die o.g. Beschlussvorlage zu erheben.

5.9 Gruithuisenstr. 19, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 640/1
Errichtung eines profilgleichen Anbaus
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Bauvorhaben keine Einwände zu erheben.

5.10 Lautenschlägerstr., Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1324/51
Neubau einer Wohnanlage (24 WE) / Häuser 11-14
Bereits bei TOP 5.4 behandelt.

Von-Kahr-Str. 32, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 354/5
Neubau eines Einfamilien- und eines Doppelhauses mit Garagen – hier: EFH
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Bauvorhaben keine Einwände zu erheben. Hinsichtlich der Baumfällung ist auf Ersatzpflanzung zu achten.

Friedrich-Zahn-Str. 30, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 289/2
Neubau eines Doppelhauses – hier: DHH 1+2
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Stellungnahme abzugeben. Hinsichtlich der Baumfällung ist eine Ersatzpflanzung vorgesehen – diese erscheint auch unverzichtbar.

5.11 Beschluss Zukunftskonzept der MÜNCHENSTIFT GmbH
Nach ausgiebiger Diskussion stellt Herr Wagner den Geschäftsordnungs-Antrag auf Ende der Debatte, der angenommen wird.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Zu Punkt 4.1:
Der Bezirksausschuss geht davon aus, dass das Hans-Sieber-Haus bis zum Neubau in einem ordentlichen Zustand erhalten bleiben wird. Die Baukosten und der Unterhalt müssen gewährleistet sein.
Zu Punkt 3.1:
Wegen der Einbuße des alten Standortes erscheint es unabdingbar, die Planungen für den Standort an der Manzostraße 105 rechtzeitig weiterzuverfolgen und diese in Form eines modernen Konzeptes umzusetzen. Dabei müssen Wohnen für Pflegekräfte, Wohnen für ältere Menschen und ein ASZ berücksichtigt werden. Dies darf nicht nur als Möglichkeit vorgesehen werden; vielmehr sind die entsprechenden Maßnahmen zwingend zu verwirklichen. Deshalb müssen unter Punkt 3.1.2, erster Absatz, die Worte „nach Möglichkeit“ gestrichen werden.
Nach Auffassung des Bezirksausschusses bedarf es bzgl. der aktuell benannten Baukosten für den Neubau in Höhe von € 37,15 Mio einer näheren Erläuterung (siehe Seite 10 Mitte). In der sich anschließenden Tabelle werden die Kosten in benannter Höhe für Gebäude einschließlich Ausstattung bezeichnet. Es ist klarzustellen, ob der im Text genannte Betrag denselben Leistungsumfang beinhaltet.

- 5.12 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Unterrichtsrechtes der Anlage 1, Ziffer 1 (Abschnitt Referat für Bildung und Sport) Mittel- und langfristige Planungskonzepte zur Schul- und Kindertagesstättenversorgung)" in ein Anhörungsrecht
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Vorschlag des Referates für Bildung und Sport und des Direktoriums zu folgen.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 6.1 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.09.16:*
a) Bürgerbeteiligung stärken! (Sitzungsvorlage Nr. 06615)
b) Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP) (Sitzungsvorlage Nr. 07001)
- 6.2 *Beschluss des Bauausschusses vom 04.10.16:*
Toiletten in öffentlichen Grünanlagen (Sitzungsvorlage Nr. 07087)
- 6.3 *Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 05.10.16:*
Schulbauoffensive 2013-2030 (Sitzungsvorlage Nr. 07118)
- 6.4 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 05.10.16:*
a) Regionale Kooperationen stärken (II) (Sitzungsvorlage Nr. 06894)
b) Strukturelles Umsetzungskonzept für die Verwirklichung verkehrlicher Maßnahmen unter Verwendung von Stellplatzlösemitteln (Sitzungsvorlage Nr. 05253)
c) Bericht zur Wohnungssituation in München 2014-2015 (Sitzungsvorlage Nr. 07098)

7. Verschiedenes

Frau Kainz berichtet, dass das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration, um vorübergehende Belegung, für ca. 1 ½ Monate, der noch freien Plätze in der Schöllstraße bittet. Der Bezirksausschuss ist damit einstimmig einverstanden.

Frau Schenk berichtet, dass die Einrichtung an der Schöllstraße am 28.10.16 um 16:00 Uhr besichtigt werden kann. Die Presse kann ebenfalls teilnehmen.

Frau Lamkewitz berichtet, dass das Straßenfest in der Schöllstraße auf das Frühjahr 2017 verlegt wurde. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dass die bereits dafür bewilligten Mittel in Höhe von 1000,- € übertragen werden sollen.

- 7.1 18.jetzt - Fest junger Erwachsener am 29.10.16
Frau Hartdegen, Herr Agerer und Herr Fuckerieder nehmen daran teil.

- 7.2 Nachfolge und Vertretung von Herrn Gürich im UA Verkehr
Als Nachfolger von Herrn Gürich wird Herr Dr. Walter Stach benannt. Die CSU-Vertretungsregelungen wird Frau Hartdegen an Herrn Dr. Stach weiterleiten.

Frau Schenk teilt mit, dass die Information zu den noch fehlenden Spielgeräte am Spielplatz am Gleichplatz vom Baureferat noch kommt.

Herr Schneller fragt nach dem Sachstand zur Allacher Straße. Frau Kainz berichtet, dass sich aufgrund der Gerichtsverhandlung die Einrichtung von Tempo 30 in Teilbereichen ergeben hat. Außerdem muss das Referat für Gesundheit und Umwelt nochmals aktuelle Lärmmessungen durchführen. Frau Kainz wird das Referat für Gesundheit und Umwelt um möglichst rasche Durchführung bitten und sich nach dem Sachstand erkundigen.

Herr Schneller bedankt sich für die Sanierung des Straßenbelages an der Allacher Unterführung. Wegen einer gut sichtbaren Trennung von Fahrbahn und Gehweg im östlichen oberen Bereich mittels farblicher Markierung wird Herr Fuckerieder einen Ortstermin vereinbaren.

8. Berichte aus den Unterausschüssen

9. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf den nachfolgenden Punkt ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

- 9.1 Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 15.09.16:
Beteiligung der Öffentlichkeit; Frühzeitige Unterrichtung gem. § 3 Abs. 1 BauGB; Beschleunigtes Verfahren
Planungsgebiet: Bebauungsplan Nr. 2110, Pasteurstraße (südlich), Bahnlinie München - Treuchtlingen (westlich), Ludwigsfelder Straße (nördlich) und Schöllstraße
Herr Lamkewitz macht darauf aufmerksam, dass in den vorgelegten Plänen auch die Pasteurstraße abgehängt werden soll. Frau Kainz wird in dieser Angelegenheit das Referat für Stadtplanung und Bauordnung kontaktieren.
- 9.3 Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.09.16:
Straßenverbindung Pasteurstraße-Birkenstraße, BA-Antr. 00969
Zwischenmitteilung; z.K.
- 9.4 Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.09.16:
Behindertentoiletten im Einkaufszentrum am Oertelplatz
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00265; z.K.

Nachtrag

1. Bürgerpost an den BA:

- 1.1 Verkehrsinsel und Poller am Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße
Bereits nach TOP 5.2 behandelt.

2. Entscheidungen:

- 2.1 Budget der Bezirksausschüsse
ARTVISION e.V. Fördernde Vereinigung zeitgenössischer Kunst und Kultur
2. Malaktion „Menschen in Menzing“ während der Festwoche 1200 Jahre
Menzing vom 13.-23.07.17
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07310
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig den beantragten Zuschuss in voller Höhe zu gewähren, vorausgesetzt, dass die vereinbarte Verteilung der Kosten (BA 21 = 2/3 und BA 23 1/3) im Bezug auf alle gestellten Anträge gewährleistet ist.

3. Verschiedenes:

- 3.1 München lebt interkulturelle Vielfalt
19.11.16, 9:30 - 15:00 Uhr
Die Einladung ist an alle BA-Mitglieder gerichtet. Zur Vorbereitung wird Herr Lamkewitz noch Informationen mailen.
- 3.2 Gewinnung neuer barrierefreier Wahllokale zur Bundestagswahl 2017; z.K.
- 3.3 Informationsbroschüre "Allach-Untermenzing"
Die Angelegenheit wird in den UA Kultur vertagt.

4. Umlauf:

Der Umlauf wird bis auf den nachfolgenden Punkt ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

- 4.1 Schreiben Sozialreferat vom 26.09.16:
Nachbarschaftstreff Diamalt-Gelände
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02524
Frau Kainz wird in einem Schreiben darum bitten, von der ursprünglichen Planung nicht Abstand zu nehmen, da gerade die direkte Nähe wichtig ist. Viele Neubürger/innen können sich dort in ihrem unmittelbaren Umfeld treffen (auch mit den bereits jetzt dort wohnenden Nachbarn); somit dient die Einrichtung einem einvernehmlichen Zusammenleben und ist von großer Bedeutung.
- 4.7 Schreiben Baureferat vom 05.10.16:
Fahrradabstellanlage Untermenzing
Herr Schneller wird einen Ortstermin mit dem Baureferat vereinbaren.

5. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 5.1 *Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 05.10.16:*
Ergänzung: Schulbauoffensive 2013-2030 (Sitzungsvorlage Nr. 07118)

5.2 *Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
und des Umweltausschusses vom 12.10.16:*
Energienutzungsplan für München (Sitzungsvorlage Nr. 07115)

10./ 6. Nichtöffentlicher Teil

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Kainz'.

Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle